



Webinar (1,5 Stunden)



Förderung der Bio-Zertifizierung für StreuobsterzeugerInnen und Erzeugergruppen

Freitag, den 24.04.2026 19:00 -20:30 Uhr

Viele Streuobstflächen werden bereits heute nahezu ökologisch bewirtschaftet – doch für eine offizielle Bio-Zertifizierung fehlen oft einzelne formale Schritte. Gerade beim Zukauf von Jungpflanzen oder bei Dokumentations- und Kontrollpflichten bestehen Unsicherheiten. Gleichzeitig bietet das **Land Baden Württemberg ab 1. Januar 2026 eine gezielte finanzielle Unterstützung**, um diese Hürden zu überwinden. In unserem **90-minütigen Webinar** informieren wir über **die Förderung der Bio-Zertifizierung für Streuobsterzeugerinnen und -erzeuger sowie Erzeugergruppen**.

Grundlage ist die neue *Verwaltungsvorschrift zur Stärkung des ökologischen Landbaus*, die zum 1. Januar 2026 in Kraft tritt.

Inhalte des Webinars

- **Warum Bio-Zertifizierung im Streuobst?**

Mehr Wertschöpfung, klare ökologische Standards und bessere Marktchancen.

- **Förderhöhe und Förderlogik**

o 150 € pro Hektar und Jahr für ökologisch bewirtschaftete Streuobstflächen von Einzelerzeugern

o Förderung auch für Erzeugergruppen, mit gestaffelten Höchstbeträgen pro Mitglied

- **Wer ist antragsberechtigt?**

Einzelerzeuger, Betriebe und Unternehmergruppen im Streuobstbau in Baden-Württemberg.

- **Voraussetzungen für die Förderung**

Bio-Kontrollvertrag vor dem 1. Jan, jährliche Öko-Kontrolle, förderfähige Flächen.

- **Antragstellung und Ablauf**

Fristen, notwendige Unterlagen und Rolle der Kontrollstellen.

- **Typische Praxisfragen**

Umgang mit konventionellen Jungpflanzen, Kombination mit anderen Förderprogrammen, häufige Fehler vermeiden.

Referent: Michael Schwegler, Bio-Kontroll Institut

Moderation: Thomas Wehinger, Akademie Schloss Kirchberg



Webinar (1,5 Stunden)



Zielgruppe

- Obst- und Gartenbauvereine
- Bewirtschafter von Streuobstwiesen, die eine Bio-Zertifizierung anstreben
- Erzeugergruppen und Initiativen im Streuobstbereich
- Beratende und Multiplikatoren im Öko- und Streuobstbau

Dauer: 1,5 Stunden, inklusive Zeit für Fragen und Diskussion

Weitere Informationen zur Ökoförderung finden sich auch unter:

www.lveo.de/de/oekofoerderung